

1 I: Versuchsperson 12. 25.08.2018. Können Sie mir erzählen, welche Erfahrungen Sie mit
2 alternativen Heilmethoden in der Physiotherapie gemacht haben?

3
4 B: *lachen* Ähm, wenig. Ähm...Ich überlege gerade, was kann man denn da dazu zählen?
5 Also nicht alternativ zählt für mich auch...gut, tapen zählt für mich irgendwie auch dazu. Da
6 habe ich eigentlich ganz viele Erfahrungen gemacht, sowohl an einem selber als auch an
7 Patienten. Ähm, aber jetzt mit irgendwelchen Kräutersachen oder solche Heilmethoden,
8 eigentlich überhaupt gar nicht. Ätherische Öle, gut, wenn du halt Massagen machst, riecht
9 halt gut, aber ob das jetzt irgendwelche Auswirkungen auf meine Behandlung hat, hab ich
10 mir jetzt ehrlich gesagt, noch keine Gedanken gemacht. Also eher weniger.

11
12 I: Ok, was verstehen Sie denn unter alternativen Heilmethoden in der Physiotherapie?

13
14 B: Ja...*lachen*, dann hätte ich mir das gerade auch sparen können *lachen*. Hm, was ich zu
15 alternativ zähle...eigentlich zähle ich gerade so Kräutersachen und irgendwie Handauflegen
16 und irgendwelche Heilverfahren, die nicht über Studien bewiesen wurden. Zähl ich eigentlich
17 zu allem, was alternativ ist, dazu.

18
19 I: Ok, können Sie denn genau die Unterscheidung alternative Heilmethoden und
20 Schulmedizin in der Physiotherapie beschreiben? Sie haben es ja schon ein bisschen
21 angedeutet mit Studienbelegen. Können Sie da genau die Unterscheidung für sich selber
22 beschreiben?

23
24 B: *Naja, Schulmedizin ist für mich was, was bewiesen ist. Und alternativ ist vielleicht was,*
25 *was dem Patient vielleicht hilft, ja...aber es ist ja ein persönliches Empfinden des Patienten*
26 *und nicht durch Studien belegt.*

27
28 I: Ok, praktizieren Sie denn selbst alternative Heilmethoden als Physiotherapeutin? Ein paar,
29 oder Sie haben ja ein Beispiel schon vorhin genannt.

30
31 B: Genau, also Kinesiotape auf jeden Fall, ja mach ich auch. Aber sonst kenn ich mich
32 einfach überhaupt gar nicht aus, was ich jetzt alternativ anwenden sollte oder könnte.

33
34 I: Mhmh. Sonst keine Ideen zum Tape noch dazu, was Sie sonst machen? Einzige?

35
36 B: Joa.

38 I: Ok, was sind denn die Gründe, weshalb Sie alternative Heilmethoden in der
39 Physiotherapie anwenden, jetzt am Beispiel vom Tape.

40

41 B: Mh. Gerade im Bereich vom Sport finde ich es immer ganz hilfreich. Weil es den Patienten
42 immer ein ganz gutes Gefühl auch gibt, ein bisschen mehr weiß ich nicht, gerade wenn jetzt
43 am Sprunggelenk was ist, ein bisschen mehr Stabilität oder es hilft halt auch einfach, wenn
44 du irgendwelche Verspannungen hast. *Es ist einfach hilfreich und schnell. Eine schnelle*
45 *Alternative für eine Behandlung.*

46

47 I: Was sind denn Vorteile alternativer Heilmethoden?

48

49 B: Um Gottes Willen...Vorteile. Jesus Christ. Ne, am Beispiel vom Tape, es ist halt...es geht
50 halt schnell.

51

52 I: Ja.

53

54 B: Du kannst es einfach schnell anlegen und du bist trotzdem am Patient dran und schickst
55 ihn nicht mit einfach gar nichts weg, sondern er hat was Sichtbares. Was ich immer ganz
56 wichtig finde, dass es nicht irgendwas ist, wo du sagst: ja, das wirkt jetzt, aber der Patient hat
57 nichts, du hast ihn nicht angefasst und nichts und da find ich, ist es halt nachhaltig irgendwie
58 auch?

59

60 I: Ok.

61

62 B: Weil es halt ein paar Tage klebt. Kann man sich drüber streiten, wie lange es kleben soll,
63 klar. Aber, weiß ich nicht, ich find das eigentlich immer eine ganz coole Sache.

64

65 I: Ok. Was wären denn Ihrer Meinung nach Nachteile alternativer Heilmethoden? Jetzt auch
66 allgemeiner mal...betrachtet.

67

68 B: Naja, also der Nachteil, den ich bei alternativen Heilmethoden halt sehe, ist halt, dass es
69 im Volksmund halt Hokusfokus ist...viele Sachen..., weil es halt nicht bewiesen werden
70 kann. Gut, Tape kann auch nicht, auch nicht unbedingt bewiesen werden...da musst du halt
71 immer auf das Empfinden der Patienten vertrauen. Ob die dir halt ein gutes Feedback
72 geben. Und das ist halt der Nachteil, dass es dadurch sich halt nicht durchsetzt, weil du halt
73 kein handfesten Beweis hast.

74

I: Ok, dann zu den letzten 2 Fragen. Warum wirken denn Ihrer Meinung nach alternative Heilmethoden? Also grad beim Tape? Sie haben ja vorher gesagt...

B: *Kopf. Kopfsache. Also das ist einfach nur Psyche. Placebo ohne Ende wahrscheinlich. Aber ist mir in dem Fall, ist mir das ja auch eigentlich egal. Solange der Patient sagt, es ist top, dann ist es top. Dann ist es für mich auch top. Also ich gehöre ja selber auch zu den Leuten dazu, ich finde es auch gut und mir hilft es auch* *lachen*.

I: Ok, können Sie genau beschreiben, wie so ein Placebo wirkt? Oder wie jetzt ein Tape wirkt dann?

B: Ne.

I: Genauer als im Kopf? *lachen*

B: Ja, psychisch halt. Also durch weiß ich nicht. Weiß nicht, wie man das beschreibt. *Es ist halt, du gibst deinem Patient etwas und erzählst ihm auch noch, was jetzt mit dem Tape, gerade bei Muskelverspannungen beispielsweise. Du spannst es, erzählst dem, dass sich dadurch die Muskeln zusammenziehen und du Entspannung dadurch hervorrufst und damit legst du den Patient ja schon das, was passieren soll, schon in den Mund.*

I: Mhmh.

B: Du gibst ihm ja vor, was passiert. Und die Meisten lassen sich ja darauf ein und sagen: „Oh ja, ich spüre es, es wirkt total toll“ Ja. Aber ich weiß nicht, wie man das...wie das heißt. Keine Ahnung.

I: Ok, dann die letzte Frage. Wie ist denn Ihr Wissen über alternative Heilmethoden entstanden?

B: Studium. *Ne, gar nicht war. Kinesiotape, weiß nicht, hat irgendwann mal angefangen zu boomen mit dem Tape. Irgendwie hat jeder Sportler, egal wo man ähm unterwegs war, im Fernsehen oder so was, haben auf einmal alle diese bunten Tapes gehabt und dann hat man sich damit befasst.* Aber sonst habe ich über alternative Heilmethoden überhaupt keine Erfahrungen. Weil, woher?

I: Und dann haben Sie einen Kurs gemacht im Taping? Oder?

112

113 B: Ja.

114

115 I: Und da dann auch Erfahrungen gesammelt, oder das Wissen so angeeignet?

116

117 B: Ja, und halt... *kannst ja im Internet alles Mögliche angucken. Ich glaube, wenn man das*
118 *Prinzip vom Tape einmal verstanden hat, ist es auch nicht so schwer, Tapes anzulegen.* Ja.

119

120 I: Ok, haben Sie noch irgendwelche Sachen zu sagen?

121

122 B: Nein.

123

124 I: Gut, dann vielen Dank.